

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 14/15 (1881)
Heft: 6

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BULLETIN POLYTECHNIQUE

EISENBAHN

CHEMIN DE FER

Zeitschrift für Bau- und Verkehrswesen.

Bd. XV.

ZÜRICH, den 6. August 1881.

N° 6.

Abonnements auf die wöchentlich einmal erscheinende „Eisenbahn“ nehmen die schweizerischen Postanstalten und Buchhandlungen zu 10 Fr. pro Semester, die österreichischen zu 10 Mark an. Es kann auch bei der Verlagshandlung Orell Füssli & Co. direct abonniert werden. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoncen: Viergespaltene Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupttitelseite 50 Cts. = 40 Pf.

Les abonnements au „Chemin de fer“ paraissant une fois par semaine, s'adressent aux bureaux de poste, aux librairies et aux éditeurs Orell Füssli & Co. à Zurich. Le prix en est 10 francs par semestre pour la Suisse et fr. 12.50 pour l'Etranger. Prix du numéro 1 fr.

Annonces: Prix pour la petite ligne 30 cts. La petite ligne sur la première page 50 centimes.



Ein schweiz. [3841]

Architect,
seit 5 Jahren in 2 der renommiertesten Ateliers Berlins angestellt, flotter Zeichner und Constructeur, auch in der Bauführung erfahren, mit besten Referenzen, sucht zum 1. Oktober entsprechende Stellung in der Heimat, wo er früher schon thätig war, oder in Süddeutschland. Gefl. Off. sub O 3841 F an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich erbeten.

Société Anonyme des
Usines et Moulins

Bornu à la Sarraz (Vaud).

Farines et Sons.

Bois de charpente.

Planches, Lattes etc. [H. 5539 X]

Mouture et Sciage à Façon

BUREAU INTERNATIONAL DE
BREVETS D'INVENTION
GENÈVE SUISSE
E. J. MER-SCHNEIDER

(3806)

Putzfäden
in Ballen von 50 und 100 Kilo.
Fabrication von
J. G. Wassermann
(3722) in Frauenfeld.



Tapeten & Fenster-Rouleaux
empfiehlt in grosser Auswahl
THEOPHIL GRÜEBLER
66 Bahnhofstrasse 66
ZÜRICH beim Remweg ZÜRICH

Putzfäden

in Ballen von 50 bis 100 Kilos
stets vorrätig bei [3790]
H. Treichler zur Adlerburg Zürich.

(3689)



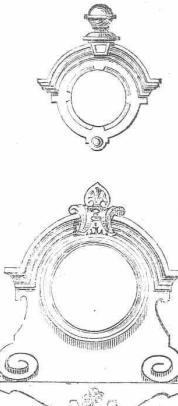
Feldschmieden
mit Windflügel - Gebläse liefert
billigst [3840]

H. Uehlinger,
mech. Werkstätte Schaffhausen.

Patente besorgt und verwertet
A. Lorentz, Civilingen.
Berlin, Lindenstrasse 67
(3655)

Zinkornamente.

Bekrönungen, Dachfenster, Lambre-
quins, Rosetten, Vasen u. s. w.



liefert das Atelier für Zinkarbeiten
von [M 2583 Z]
W. Weder, Flaschner,
Wassergasse Nr. 1, St. Gallen.
Dampfbetrieb.

Dachpappen, Dachlack, Holz-
Cement etc. liefert
billigst R. Bauer, Aussersihl-Zürich.
Vertreter gesucht. [O H 2176]

BOURRY SÉQUIN & Co.

ZÜRICH.

Vertreter für die Schweiz
der Société anonyme des Hauts
Fourneaux et Fonderies de
Brousseval (Haute Marne) für
ihre gusseisernen Gas-, Dampf-,
Luft- u. Wasserleitungsrohren, Sy-
stem Petit, mit Fugen aus vul-
canisiertem Kautschuk. Preise
und Prospekte auf Verlangen
franco. [3744]

**Grosse Wasserkraft für
Industrielle.**

13/4 Km. von einer Station der
Vorarlberger Bahn entfernt ist
eine konstante Wasserkraft bis zu
450 Pferdestärken Nutzeffekt be-
rechnet, sammelt Bauterrain billig
zu verkaufen. Hochdruckleitung
leicht erstellbar. Arbeitsschende
Bevölkerung in den nahen Orts-
schaften mit 2000 Einwohnern.

Anfragen sub Chiffre H. R. 53
befördern Orell Füssli & Co. in
Zürich. [3831]

Transmissions-Seile

aus

[3807]

Hanf, Draht, Baumwolle,

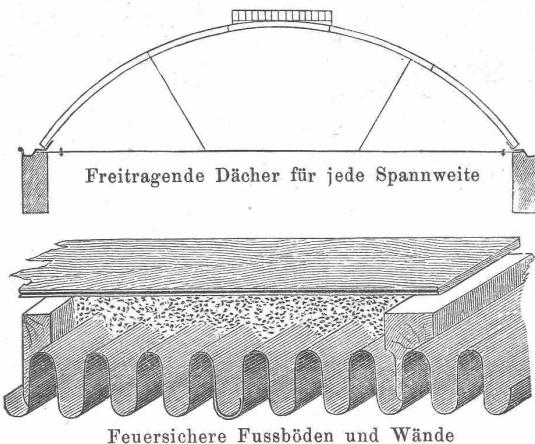
sowie Seile und Täue jeder Art zu allen technischen Zwecken
fertigt als **Specialität** in vorzüglicher Qualität und unter Garantie
der Zugfestigkeit die Mechanische Seilerei und Hanfseilerei

Joh. Jacob Wolff 
Mannheim (Baden).

Seilerwarenfabrikate jeder Art, Pumpenladerungen, Verdich-
tungsstricke für Gas- und Wasserleitungen, Maschinenhanf etc.



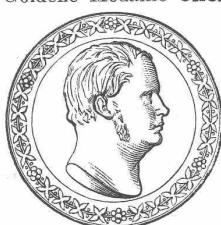
Imprägnierungsmittel für Holz-
werk in Wasser, Erde oder
Luft, für Bahnschwellen, Tele-
graphenstangen, eingemauertes
Bauholz. Dieses Mittel sollte
bei allen Neubauten Verwen-
dung finden. Attestate mas-
senhaft vorhanden. Dépôt für
die Schweiz: Knabenhans-Sigrist,
Baumaterialien - Handlung in
Hottingen-Zürich.



3846] Cataloge und Preislisten franco. — Statische Berechnungen und Kostenanschläge gratis.

Medaille Diplom A, erster Preis für ausgezeichnete Leistung
Breslau 1868. **Kassel 1870.** Verdienst-Medaille
 Goldene Medaille **Offenbach a. M. 1879.** **Arnheim (Holland) 1879.**

Die Portland-Cement-Fabrik



Dyckerhoff & Söhne

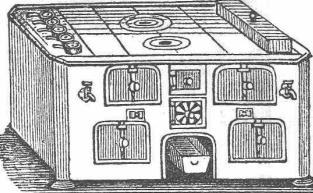
in Amöneburg bei Biebrich a. Rh. und Mannheim
 liefert ihr bewährtes vorzügliches Fabrikat in jeder Bindezeit
 unter Garantie für höchste Festigkeit und Zuverlässigkeit.
 Produktionsfähigkeit der Fabrik über 250.000 t pro Jahr.

Goldene Staats-Medaille. Niederlagen an allen bedeutenden Plätzen. [3757]



Düsseldorf 1880.

BOIE & MÜLLER
 Filiale der ersten Heilbronner Herdfabrik
 Zürich, Bahnhofstrasse 66.



Größtes Lager in Kochherden für Haushaltungen, Hotels und Institute
 in solider und geschmackvoller Auswahl und allen denklichen Größen bei anerkannter geringem Materialverbrauch für Holz- und Steinkohlenfeuerung.
Email-Herde, das Eleganteste in Herden bei unübertroffener Dauerhaftigkeit, mit Messing- oder Nickelbeschlag.

Badeeinrichtungen.
 Ganze Kücheneinrichtungen.

Die Herren Architekten und Baumeister laden wir zum Besuch unserer Ausstellungslokale höflichst ein. [3735]

Patent- u. technisch. Bureau. Besorgung und Verwertung v. Patenten aller Länder [3736]
Eug. Schultz Civil-Ingenieur
 Mitglied des Vereins deutscher Patent-Anwälte.
BERLIN S. W.
 Jerusalemerstrasse Nr. 60.



Wien 1873. London 1874. Teplitz 1875. Linz 1875.
 Anerkennungs-Diplom. Medaille. Medaille. Medaille.
 Melbourne 1880/81.
 „Second order of merit.“

Pflug'sche Platinfarben
 der
Kitzinger Farbenfabrik, C. Pflug,
 Kitzingen am Main.

Von hoher General-Direction der Königlich Bayrischen Verkehrs-Anstalten nach achtjähriger Bewährung als bester Öl-Anstrich attestirt, verbinden enorme Dauer- und Widerstandsfähigkeit gegen Witterungseinflüsse, Säuren und Dämpfe mit grosser Deckkraft und Billigkeit: sind daher bei vielen Bau- und Bahnbehörden (auch schweizerischen) für Güterwagen, Fäden, Brückencnstructionen, Blechbedachungen, Maschinenteile aller Art etc. etc. an Stelle gewöhnlicher Oelfarbe, Mennige, Diamantfarbe u. s. w. obligatorisch eingeführt.

Fracht- und Zollverhältnisse äusserst günstig.

Prospekte, Farbenkarten, Zeugnisse von Behörden und Fachleuten gratis und franco. [OB 1666]

Cement-Anbeiten.

Jede wünschbare Arbeit in Cement liefert mit Garantie [H 2597 Z
 Gepräste Boden- prompt und am billigsten Beton-Röhren und
 platten, Guss- und J. C. Knabenhaus - Sigrist, Canalisations - Ar-
 Façaden - Arbeiten. Höttingen, Cementerei, Zürich. beiten.

Concurrenz-Eröffnung.

Die Strassenbau-Commission der politischen Gemeinde Quartier eröffnet über die Erstellung von 2 Abtheilungen der Wallenseestrasse freie Concurrenz und zwar über:

- Section I von Tiefenwinkel bis Murg, in einer Länge von 1915 Meter und in einem Kostenvoranschlag von Fr. 33,500.
- Section III von Unterterzen bis Mols, in einer Länge von 1860 Meter und in einem Kostenvoranschlag von Fr. 30,500.

Befähigte Unternehmer sind eingeladen, bezügliche Angebote in fixer Summe, verschlossen und mit der Aufschrift: „Angebote für die Wallenseestrasse“ bis spätestens den 15. August l. J. der Strassenbau-Commission in Murg einzureichen.

Pläne, Baubeschrieb, Bauvorschriften und Accordbedingungen liegen auf dem Bureau der Bau-Commission in Murg zur Einsicht bereit.

Murg, den 26. Juli 1881.

M 2599 Z]

Die Strassenbau-Commission.

Bekanntmachung.

Vom 1. August dieses Jahres ab wird ein „Deutscher Eisenbahn-Gütertarif, Theil I“ eingeführt, enthaltend: Allgemeine Bestimmungen für den Güterverkehr, und zwar: A. Betriebsreglement nebst allgemeinen Zusatzbestimmungen, sowie B. Allgemeine Tarifvorschriften nebst Güterklassifikation. Durch denselben wird das Heft I unseres Lokal-Gütertarifs, sowie der Theil I der Verbands-Gütertarife deutscher Eisenbahnverbände aufgehoben.

Diejenigen Bestimmungen, welche eine Erhöhung der bisherigen Frachtsätze im Gefolge haben, treten erst mit dem 1. October in Kraft.

Der neue Tarif ist käuflich bei unseren Dienststellen zum Preise von 50 Pfennig.

Strassburg, den 26. Juli 1881.

3845]

Kaiserliche General-Direktion
 der Eisenbahnen in Elsass-Lothringen.